

Band 1
Heft 3

S 207

1360 Nov. 1 [ipso die omnium Sanctorum].

[4

Dideric de Kuwe, Knappe, und seine Frau Haffete bekunden, daß sie an dem Hause in der Stadt Guesfelde (Goesfeld) in der Lembeker StraÙe zwischen Postes Hus und thon Schaden nur für die Zeit ihres Lebens Anrecht haben; nach ihrem Tode soll das Haus den Priestern zu Dodorpe (Dorup) ewig zufallen, die Hälfte für den Pfarrer (we de kerken bezinghet), die andere für den Altaristen (we dat altar bezinghet). Diese sollen dafür wöchentlich 2 Messen lesen für Johanne den Nuwen u. für Diderike den Kuwen u. dessen Schwester Haseken.

Zeugen: De jungehe Sweder van Dodorpe, Stheven Sohn des Gerdes Kofinchus, Berent Studeman. Es siegelt Koles Brinckinch, Kirchherr zu Dodorpe, und der Knappe Albert van Dodorpe.

Orig. 2 Siegel ab.

207